

Saison 2004/05 (Radio OÖ-Liga)  
25. Runde: Samstag, 04.06.2005 um 17.00 Uhr

## WSV-ATSV Ranshofen - **Union Wohnpoint Rohrbach/Berg** 3:0 (1:0)

### **Aufstellung Rohrbach/Berg:**

Daniel Kerl; Dietmar Schuster, Tobias Kasper (83. Florian Hofer), Christoph Muezell (86. Markus Eisschiel), Johannes Kehrer, Christian Schuster, Dominik Stöbich, Manuel Engleder, Christoph Homolka, Premysl Kukacka, Jiri Turek (72. Günter Wögerbauer);

### **Tore:**

06. Min.	1:0	Tibor Horvath
78. Min.	2:0	Hannes Forster
80. Min.	3:0	Gerald Hainzl

**Zuschauer:** 350

**Schiedsrichter:** Christian Greinecker

### **Spielbericht:**

## **Rohrbach/Berg verliert das letzte Auswärtsspiel in der OÖ-Liga**

Mit einem schnellen Führungstreffer der Heimmannschaft bereits in der 6. Spielminute begann das letzte Auswärtsspiel für Union Wohnpoint Rohrbach/Berg. Nach einem Freistoß von der linken Seite köpfte Tibor Horvath aus kurzer Distanz unhaltbar für den Rohrbacher Torhüter Kerl ein. In der 19. Minute hat Premysl Kukacka die erste gute Gelegenheit für Rohrbach - sein Schuss fällt aber zu leicht aus, so dass der Ranshofner Torhüter Hauthaler damit keine Probleme hat. In der 31. Minute konnte sich dann der Rohrbacher Torhüter Kerl bei einem Schuss aus 5 m auszeichnen - mit einer tollen Fußballabwehr verhindert er das 0:2.

Nach dem Seitenwechsel änderte sich vorerst das Bild - Ranshofen verschwand von der Bildfläche und Rohrbach/Berg wurde immer stärker. In der 47. Minute vergaben hintereinander die beiden „Tschechenbomber“ Kukacka und Turek hundertprozentige Torchancen. In der 58. Minute reklamieren die Rohrbacher Spieler und Zuschauer Elfmeter - Johannes Kehrer wurde im Strafraum umgestoßen, doch die Pfeife des eher schwachen Schiedsrichters Greinecker blieb stumm. In der 63. Minute prüft Manuel Engleder mit einem Gewaltfreistoss aus 28 m den Torhüter der Inviertler - mit Mühe kann dieser den Ball dann doch festhalten, so dass kein Rohrbacher Spieler abstauben kann.

In der 65. Minute wieder ein Freistoß für Rohrbach, den dieses Mal Tobias Kasper vom linken Strafraumeck ausführt - ein Ranshofner Spieler wehrt den Ball mit der Hand ab und nun gibt es doch Elfmeter, doch Manuel Engleder scheitert beim Strafstoß, da er zu genau den Ball platzierte und dieser an die rechte Stange ging.

Und dann kam es wieder einmal so, wie es kommt, wenn man die besten Chancen nicht nützt - Ranshofen erzielt mit einem „Doppelschlag“ in der 78. und 80. Minute die Tore zum 2:0 und 3:0 durch Hannes Forster und Gerald Hainzl. In der 86. Minute vergibt dann Ranshofen noch die Chance auf das 4:0 - Christian Schuster kann den Ball auf der Linie abwehren.

Damit muss die Union Wohnpoint Rohrbach/Berg wieder einmal punktlos aus der Fremde heimkehren. Im letzten Heimspiel, bei dem es im Anschluss an das Match noch eine Weinverkostung für die treuen Fans gibt, geht es nur mehr darum, sich ehrenvoll aus der OÖ-Liga zu verabschieden.

Das letzte Spiel von Union Wohnpoint Rohrbach/Berg:  
Fr, 10.6.2005, 18.30 Uhr: Rohrbach/Berg - Bad Schallerbach

Rohrbach, am 4. Juni 2005  
Josef Kneidinger, Pressereferent der Union Wohnpoint Rohrbach/Berg